

Tätigkeitsbericht

Persönliche Daten

Herbert Dernbecher
Maschinenstrasse23
D-66763 Dillingen
Germany
Telefon : 0049 (0) 6831 703248
FAX : 0049 (0) 6831 7685883
Handy : 0049 (0) 0175 5681914
E-Mail : herbert.dernbecher@t-online.de
Web-Seite : <http://www.hadecon.de>
Geburts- Datum, Ort : 20.11.1948, Elm heute Schwalbach - Elm
Staatsangehörigkeit : deutsch
Konfession : römisch-katholisch
Familienstand : ledig

Ausbildung

1955 - 1960 Hauptschule, Elm heute Schwalbach Elm

1960 - 1964 Wirsberggymnasium, Würzburg

Abschluss: Mittlere Reife

1964 - 1966 Franz-Oberthür-Schule, Würzburg

Abschluss: Berufsschul-Pflichtabschluß

1977 - 1979 Starkenburg - Gymnasium, Heppenheim

Abschluss: Abitur

Berufsbildung

02/1964 - 07/1966 Ausbildung: **Schlosser, Augustinerkloster, Würzburg**

04/1969 - 09/1970 Wehrdienst: Mittl.Inst. Btl 2/450, Koblenz /Büchel/Montabaur

07/1969 - 10/1969 Ausbildung: **Kfz U. Panzerschlosser**, Bundeswehr, Montabaur

09/1971 - 06/1974 Ausbildung: **Staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung
Fachhochschule des Saarlandes,**

Maschinenbau

Saarbrücken

03/1992 - 06/1993 Ausbildung: **Produktionsplaner EDV,**

HTR, Dr.Hartz Institut für Industrieinformatik, St. Ingbert

06/2004 - 09/2004 Ausbildung: **CAD-AutoCAD - 2004/MDT/Inventor7**

Ingenieur Büro Piro, St.Ingbert

09/2004 - 10/2004 Training: **CATIA V5, Ingenieurbüro Piro, St. Ingbert**

12/2014 – 02/2014 Ausbildung: **Siemens NX9**

01/1980 - 12/1983 Universität; **Physik, Biologie, "Universität des Saarlandes",**

Saarbrücken

Berufliche Daten

Aufgaben und Erfolge:

02/1964 - 07/1966 Schlosser, Lehrzeit, Augustiner, Würzburg, Kunstschmiedearbeiten

Fenster Türen, Schutzeinrichtungen, auch Paramente mit Edelsteinverzierungen,
Nachbehandlung und Zusammenschweißen von Bronzeskulpturen, Treibarbeiten,
Karosserieteile von Automobilen, Reparatur von Maschinen, Stahlbau,
Sonderausstattungen für Geländefahrzeuge (UNIMOG)Installationen von Bädern,
Rohrleitungsbau.

01/1967 - 04/1967 Stahlbauschlosser, DSD Dillinger Stahlbau, Dillingen

Aufgaben und Erfolge:

Erste Einstellung als Schlosser in der Stahlbauproduktion, Eingangskontrolle, Anreißen, Brennen und Bohren von Einzelteilen, verputzen, zusammenbauen und vorrichten von Stahlbaukomponenten nach Zeichnung, positionieren – zusammenbauen, auch schweißen.

08/1967 - 04/1969 Montageschlosser, DSD Dillinger Stahlbau, Dillingen

Aufgaben und Erfolge:

Montage von Stahlhochbauten und Umbauten von Hallenbrücken, Kranbahnen, Verlegung von Rohrleitungen für die Dampfversorgung einer Walzenzugmaschine, Neubau einer Halle bei Röchling'sche Eisen u. Stahlw. Völklingen. Montage eines neuen LDAC - Stahlwerks bei Hoogovens Ijmuiden, Montage einer Schule mit Systembau Brockhouse in Bruchsal, hier waren auch Maurer, Schreiner und Installateur- Arbeiten auszuführen. Errichtung und maschinentechnische Montage eines stahltechnischen Versuchslabors, Schwermaschinenbau Montage eines Kaltbandwalzwerkes für Feinbleche, Rohrleitungs-Montage bei Esso in Rotterdam im Rahmen einer Großwartung der Erdölraffinerie. Neubau einer Sinteranlage für Eisenschwammherstellung bei Hoogovens Ijmuiden

04/1969 - 09/1970 Kfz u. Panzerschlosser, Bundeswehr, Koblenz

Aufgaben und Erfolge:

Instandsetzung von Kfz u. Panzern bis einschließlich Erhaltungsstufe 4a, werkseitige Änderungen von Panzern in Zusammenarbeit mit den Herstellern, sowie Mitarbeit bei Fehleranalyse der Getriebe.

10/1970 - 09/1974 Betriebsschlosser, Mannesmann Röhrenwerke, Bous Saar

Aufgaben und Erfolge:

Betriebsschlosser im Elektro- und Maschinenbetrieb; Schichtbetrieb, Einsatz in allen Bereichen der vorsorgenden und aktuellen Instandhaltung, Eigenverantwortung bei der raschen Beseitigung von Störungen im Verantwortungsbereich, Walzwerken, Adjustage, Rohrbiegerei, Oberflächenschutz, Schlangrohr- und Behälterbau, Stahlwerk, Entstaubung, Abwasserreinigung, Rundöfen, Transport und Rohrlager, Hydraulik, Pneumatik, Stromversorgung, Krane und Transporteinrichtungen. Verantwortliche Mitarbeit und Führung von Arbeitsgruppen, Planung von Wochen- endreparaturen deren Vorbereitung und planmäßige Durchführung. Analyse von Störungsursachen und Vorschläge zur dauerhaften Beseitigung der Ursachen.

09/1974 - 12/1980 Maschinenbautechniker, BASF AG, Ludwigshafen

Aufgaben und Erfolge:

Projektierung: Planung und Konstruktion von Anlagen für die Produktion von Zwischenprodukten. Hierbei verantwortlich für die kontinuierliche Pflege des R&I Fließbildes nach Vorgabe und Planungsstand, ändern nach Besprechungsberichten und eingetragenen Änderungen. Rohrleitungsstudien, Aufstellungspläne von Maschinen und Anlagen, Dokumentation des Schriftverkehrs und Informationen zu den Abteilungen Bau- und zu den verschiedenen Fachabteilungen, sowie Schnittstellen- Betreuung zu den Betriebsabteilungen.

Eigene Projekte:

Planung und Abwicklung von Trockenanlagen für Farbpigmente. Inbetriebnahme einer staubfreien Entleerung für Farbwannen.

Fachkonstruktion:

Detailplanung von Lagerbehältern für Schüttgüter und die dazugehörigen Transporteinrichtungen sowie Dossier- u. Wiegeeinrichtungen. Erstellen von Technischen Blättern für Anfrage und Bestellung nach Vorgabe der projektierenden Abteilung. Anlagenplanung für den Transport Umschlag und Lagerung von Schüttgütern, Analyse, Begutachtung und Bewertung von neuen Produkten dieses Einsatzgebietes. Ein Jahr betriebsnaher Einsatz in der Planungsabteilung eines Farbenbetriebes im Rahmen von Job

- Rotation, Aufnahme und Dokumentation eines Rohrleitungsnetzes, Planung, Bestellung und Montageüberwachung einer Verdünnungsanlage für Oleum, aus Glas und Edelstahl.

07/1983 - 12/1987 Montageschlosser, GEMOWA, Saarbrücken

Aufgaben und Erfolge:

Kommissionieranlagen für den Pharma Großhandel: Andre Noris Zahn AG. Berlin und Köln.

VDF Böhlinger Göppingen: Werksfahrer, Lagerist. Montage von Drehautomaten,

Zinser Webmaschinen:

Überholung von Webmaschinen, demontieren, kontrollieren der Lager und sonstiger Verschleißteile, Neuteile wenn nötig, einbauen und versandfertig verpacken.

Lebach: Dieffenbacher Pressen:

Zusammenbau von Pressen und Teilen für die Spanplattenherstellung. Verpackungsarbeiten.

Sulzbach: Krankenhausneubau,

Installation von Heizung Klima und Lüftungsanlagen, Schweißarbeiten und spezielle Sonder- Konstruktionen nach Aufmaß und Absprache mit Kunde und Architekt.

06/1987 - 12/1987 Montageschlosser, HARCO, Stadtprozelten

Aufgaben und Erfolge:

Winterbach (BW) Firma OKU:

Zusammenbau von Sondermaschinen für die Video- Kassetten und Audiokassettenproduktion Rundtaktautomaten für Sondermontagen von Spielzeug und Plastik - Werbeartikeln Automaten für das Vereinzeln und lagesicheres Zuführen von Kleinteilen

12/1987 - 03/1988 Techniker - Konstrukteur, Merz, Waldshut - Tiengen

Aufgaben und Erfolge:

Werkvertrag - freier Mitarbeiter für die Konzeption und Konstruktion von Schallschutzhauben für Kaskadenscheider

03/1988 - 02/1989 Maschinenbautechniker, Merz, Waldshut -Tiengen

Aufgaben und Erfolge:

Befr. Arbeitsvertrag für Variantenkonstruktionen von Komponenten für Kaskadenscheider, Feststofftransporteinrichtungen, Schwingrinnen, Siebe, als fertige Module zum Einbau in vorhandene oder geplante Anlagen. Schnittstellenbetreuung.

03/1989 - 01/1991 Konstrukteur, Askon, Gummersbach / Frankfurt

Aufgaben und Erfolge:

Leihkonstrukteur, tätig für Fa. Rowema in Annerod bei Giessen

Detaillkonstruktion, erfolgreiche Entwicklung eines Bauteils für die Anlagensicherheit. Detailkonstruktion eines Verstellteils für die automatische Einstellung eines Kartonierers. Entwicklung eines mechanischen Stoppers für die kontinuierliche automatische Palettenfüllung.

01/1991 - 10/1991 Vertriebstechniker, DYWIDAG, Okriftel

Aufgaben und Erfolge:

Außendienst für die Vermarktung von Anlagen für die Wasserreinhaltung, also Öl und Benzinabscheider, Emulsionsspaltanlagen und Kleinkläarwerke. Regenwasserspeicher mit Brauchwasseranlagen sowie Regenrückhaltebecken und RiStWag- Anlagen

12/1992 - 05/1993 Montage, GEMOWA, Saarbrücken

Aufgaben und Erfolge:

Mitarbeit und Führung einer Kolonne bei Fenstermontage in Merane

Michelin- Werke in Homburg, für Fa. Klöber,

Umbauarbeiten an Maschinen für die Fahrzeugreifen- Produktion.

Montage einer Schutzkabine für die Sortiereinrichtung eines Recyclingunternehmens.

Mercedes Benz, Düsseldorf.

Montage von Einrichtungen zur Oberflächenbehandlung von LKW-Karosserien bei

Es handelte sich dabei um die **Transporttechnik**, die **Trockentechnik**, **Heber** und

Einrichtungen des **Umweltschutzes**, sowie Hilfseinrichtungen für die Wartung der

Anlagen. Die Anlage war eine Planung der **Fa. Eisenmann** in Stuttgart.

Ertüchtigung einer Hilfseinrichtung für die Wartung der Transportketten. Zum

Arbeitsumfang gehörten auch Montagen von Lüftungseinrichtungen und

Montageleitung bei Montage von Komponenten für die Maschinen und Anlagentechnik,

Beaufsichtigung des Bestückens und Einziehens der Transportketten.

Des weiteren **Rohrleitungsmontagen** aus Stahl, Edelstahl und PE. Auch das Bestücken

der Umkehr – Osmoseanlage mit den Spülschläuchen lag in meinem

Verantwortungsbereich.

05/1993 - 08/1993 Konstrukteur, Ingenieurbüro Piro, St. Ingbert

Aufgaben und Erfolge:

Erfolgreiche Detailkonstruktionen an einer fahrbaren Betonrecyclinganlage.

Rohrleitungen, Schutzeinrichtungen und Bedienungsbühnen.

09/1993 - 12/1993 Bauschlosser, Hörmann, Nonnweiler

Aufgaben und Erfolge:

Zusammenbau von Haustüren, Sonderanfertigungen und Ausführungen für

gehobene Ansprüche an Ausstattung und Sicherheit

06/1994 - 01/1997 Konstrukteur, Anlagenbau, ETE-Engineering, Hamburg, Mayen, Viernheim

Aufgaben und Erfolge:

Konstrukteur: Fördertechnik Freital, Viernheim

Anlagenplanung für Feststofftransport für BASF, Hüls und andere Chemiekonzerne. Außer

Rohrleitungsplanung für Neuanlagen und Anpassung von vorhandenen Anlageteilen

wurden Big - Bag Entleerstationen und Sonder- Als Rohrleitungsplaner des Planungsteams

Abhitze- und Reservekessel war ich für den Aufbau einer Datenbank nach KKS

verantwortlich. Die Datenbank enthielt alle Daten der Komponenten Abhitze und

Reservekessel bezüglich Rohrleitungen, Armaturen, Sicherheitseinrichtungen sowie Meß-

u. Regel-technik. Sie wurde während der Planungs- und Bauphase kontinuierlich gepflegt

und der Planungshoheit bei Bedarf, auszugsweise zur Verfügung gestellt. Die Datenbank

war die Grundlage des Leitsystems und wurde ins Leitsystem integriert. **Konstrukteur:**

PCDM, Mayen, Abändern einer vorhandenen Maschine auf ein anderes Format.

Verbesserung und Neukonstruktion von Teilen der Anlage zur Leistungserhöhung der

Verfügbarkeit und Anpassung an die vorhandene Infrastruktur des Kunden. konstruktionen

von Weichen und Sieben sowie Abfülleinrichtungen zu konstruieren. Planung eines

Feststoffrohrleitungssystems mit dem Rohrleitungssystem Jacobs.

03/1997 - 02/1998 Konstrukteur, Matech, Merzig

Aufgaben und Erfolge:

Konstruktion von Transporteinrichtungen für die Automobilindustrie,

Integration der Komponenten in das geplante Konzept. Planung einer Transport-anlage für

die Tankproduktion im **VW- Werk Wolfsburg**. Aufmaß vor Ort, Detail-planung des Hebers,

Realisation der Codierung der Transportpaletten u. Varianten.

03/1998 - 04/2002 Techniker, Aqua Terra, Saarlouis

Aufgaben und Erfolge:

Rohrleitungsplanung, Tiefbau für Bewässerungssystem der **BMW-Teststrecke** in Süd - Frankreich. Renovierung des Brunnenkopfes, Erstellen des Mengengerüsts. Montagekoordination vor Ort, Montageleitung. Einplanung von Anlagen zur Wasser-Reinhaltung in Tankstellen und Industrieanlagen. Abwasserhebeanlagen, Öl und Benzinabscheider. Ertüchtigung von Klärwerken **Lebensmittelindustrie:** Versuchsdurchführung, Auswertung und Dokumentation des Einsatzes spezieller Bakterien für die Fettbeseitigung in Abwässern der Lebensmittelindustrie. Konzeption einer mobilen Versuchsanlage für Teilstrombehandlung als Auslegungsgrundlage für die Großanlage. Aufmaß für die Installation der **Versuchsanlage** und Aufstellungsplan für den Versuch. Aufbau der Versuchsanlage, Inbetriebnahme und Durchführung der Versuche einschließlich der Dokumentation und Auswertung aller geforderten Parameter. Planung verschiedener Anlagen für französische Lebensmittel-Produzenten und Groß-Schlachtereien.

05/2002 - 05/2004 Konstrukteur, Plakoma, Körprich

Aufgaben und Erfolge:

Planung - Konstruktion von Komponenten der Walzwerktechnik.

Pneumatische und hydraulische Einrichtungen einschließlich der Verrohrung für Brennschneidautomaten, Stahlbau für die Maschinentechnik.

10/2004 - 03/2005 Konstrukteur, VECON, Eiweiler

Aufgaben und Erfolge:

Konstruktionen für das Layout eines neuen Verfahrens zur Koksproduktion, Detailstudien und Produktionszeichnungen für eine Verschiebeeinheit.

06/2005 – 09/2005 Konstrukteur, MAN München

Aufgaben und Erfolge:

Detailplanung mit CATIA V5, Motoraufhängung, Omnibus mit Euro IV Motor

Bereits im Versuchsfahrzeug eingesetzte Motoraufhängung wurde in Bezug auf Gewichtreduktion verbessert. Änderungen in Bezug auf bessere Fertigung in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Abteilungen kommuniziert, Im Modell dokumentiert, der Konstruktionsleitung vorgeführt und danach über die 3D-2D Ableitung zu Papier gebracht und im System gespeichert. Zum Verwalten der Daten wurde eine interne Schulung für ENOVIA durchgeführt. Dazu kamen weitere kleine Änderungen die mit den Abteilungen in Versuch und Fertigung ausgeführt wurden.

10/2005 –11/2005 Konstrukteur, HGH Gelsenkirchen

Aufgaben und Erfolge:

Rohrleitung und Trassenplanung für eine Vakuum – Gießanlage

Die Anlage, schon einmal gebaut, musste in der Chargenleistung erhöht werden. Dazu waren zunächst die Leistungen aller Hilfsaggregate zu erhöhen. Daraus folgte zwangsläufig die Vergrößerung der Rohr- Nennweiten und ein erhöhter Platzbedarf für Armaturen und Bedienstationen. Dies musste dann in Bezug auf den Stahlbau untersucht und entsprechend geändert werden. Die beweglichen Zuführungen über Schlauchleitungen mussten an größere Energieketten und Schnittstellen mit entsprechenden Rohrleitungsverläufen umgesetzt werden.

12/2005 – 08/2007 Konstrukteur, SMS DEMAG Beizanlagen für Blechproduktion

Aufgaben und Erfolge:

Zeichnerische Betreuung der Projektleitung

Untersuchungen von Varianten der Maschinenaufstellungen, Detailuntersuchungen und Konstruktion einer säurefesten Kunststofftür für ein Durchlaufbeizbecken an den Wellendurchführungen. Anpassung der Beizmedien - Behälter an die jeweilige Blechbreite, Rohrführung, Auslegung der benötigten Behälter, Umlauf und Vorratsbehälter, für die

Bereitstellung der entsprechenden Säuren und / oder Laugen mit entsprechenden pH - Werten, Ausmauerung und Behälterschutz, Aufstellung von Pumpen und anderen Hilfsaggregaten, Fundamentfestlegungen, Fluchtwegplanung, Schnittstellenbetreuung für die Energien und die Einbindung der Anlage in die Produktionskette. Hilfsbühnen für die Bedienung und Fluchtwege, Trockner – Einbau, kommunizieren der Maße für den Einbau mit dem Trocknerlieferanten und Schnittstellen für Energiezuführungen., Betreuung von Mitarbeitern für die Planung der beweglichen Deckel und die dazugehörigen hydraulischen Einrichtungen. Die maschinellen und Anlagenspezifischen Arbeiten erfolgten in AUTOCAD, die Rohrleitungen wurden mit PDS in 3D geplant. Die Planungen wurden den PDS- Teams zur Verfügung gestellt und in das Anlagenmodell übertragen.
Als Verwaltungssystem für das gesamte Projekt war das System AGILE eingesetzt, in das wir on Job eingewiesen wurden.

09/2007 – 11/2007 Konstrukteur, ITWH Krefeld, Rollgang und Einlegevorrichtung für Präzisionsstahlrohr Prüffeld,

Aufgaben und Erfolge:

Die erste Aufgabe bestand darin, die Angebotsplanung zu überarbeiten und genehmigungsfähige Zeichnungen der Anlage zu erstellen. Dazu gehörte auch die Erstellung von Detailplänen für die Form und Lagerung der Einlegemechanik. Nach der Genehmigung oblag mir die Detaillierung der gesamten Anlagen und Ihrer Komponenten. Für die Lagerung der beweglichen Teile wurden geeignete Kunststoffe ausgesucht und die Eignung rechnerisch, nachgewiesen. Die Arbeiten erfolgten in AUTOCAD und die Erfassung von Stücklisten und Schriftverkehr mit MS- Office.

01/2008 – 03/2008 Konstrukteur, KAH Hamburg, WHKW Eppendorf, Rohrstützen und Rohr- Abhängungen

Aufgaben und Erfolge:

Die Auslegung der Rohrhalterungen war in einer Rohrstatik vorgegeben und musste anhand von PDS Modellen mit Hilfe von AUTOCAD, konstruiert und fertigungsgerecht bemaßt werden. Für die Rohrbefestigungen waren Fertigprodukte der Fa. LISEGA einzusetzen, sodass dafür Befestigungen an den ebenfalls vorgegebenen Profilen konstruiert werden mussten.
In einzelnen Fällen wurde die Festigkeit der Konstruktion noch einmal überschlägig nachgewiesen. Hierzu dienten die von der Fa. LISEGA bereitgestellten Programme.

04/2008 – 07/2008 Konstrukteur, H&G Hegmanns Halle, NA Hamburg

Aufgaben und Erfolge:

Umbaumaßnahmen für Brenner- Schwebeschmelzofen- Beschickung
Die NA, Norddeutsche Affinerie, erzeugt in Hamburg Reinstkupfer und Kupferhalbzeuge, recycelt Blei und erzeugt noch andere hochwertige Edelmetalle wie Gold, Silber und Platin die zum Teil als Beimengung im Kupfergestein enthalten sind.
Der dafür eingesetzte Schwebeschmelzofen ist das zentrale Teil der Produktion und wird deshalb kontinuierlich verbessert, wobei natürlich auch die Nebenaggregate diesem Prozess unterworfen werden müssen. Im Team vor Ort wurde mir die Verantwortung für Die Einbauuntersuchung der neuen Brenner und der Kupfersulfitzuführung übertragen. Die Brenner selber wurden von einem finnischen Lieferanten angeboten und waren als 3D- Modell und 2D- Ableitung vorhanden.
Nach dem Einsetzen in die vorhandenen Aufstellungspläne wurde offenbar, dass für den Einbau Bühnenumbauten notwendig waren. Auch waren, wie oft üblich, viele Änderungen und kleine Umbauten, Rohrleitungsverläufe Bedienbühnen und Ähnliches nicht mehr aktuell und mussten vor Ort aufgemessen und in den Plänen ergänzt werden um weitere Störkanten zu erfassen. Mit einem Verantwortlichen der NA wurden bei verschiedenen Begehungen der Anlage mögliche neue Konzepte entwickelt und vorgeschlagen. Als ein schwieriges Problem zeigte sich, dass eine Förderschnecke angepasst werden musste. Nach dem die Förderschnecke einer Prüfung unterzogen worden war kam man überein

diese durch eine neue zu ersetzen, da man bei einer Weiterverwendung und Änderung keinesfalls die nötige Standzeit erreichen konnte. Die Verantwortung für die zu bestellende Förder-Schnecke wurde mir übertragen. Die technischen Daten wurden im Wesentlichen den alten Unterlagen entnommen. Nach Rücksprache mit dem Erhaltungsbetrieb, wenn nötig, neu definiert, verbessert, und in einem Technischen Blatt dokumentiert, das als Ausschreibungsgrundlage diente. Da der Schneckentransport wegen der Abrasivität der Einsatzstoffe einen hohen Verschleiß von Förderschnecken Bauteilen bedingt, war man darauf aus auf eine Förderschnecke zu verzichten. Dies konnte an einer Stelle durch eine Fluidisierrinne verwirklicht werden. Die dazu nötigen Um- und Einbauten wurden von mir geplant und gezeichnet, ebenso die Verrohrung und Verlegung von Anschlüssen. Für die Realisierung waren häufig Bestandsaufnahmen vor Ort und Aufmaßarbeiten nötig

**07/2008 – 09/2008 Konstrukteur, Ferchau Hannover, Bei PSE in Gronau Epe,
Aufgaben und Erfolge:**

Die Arbeitsgruppe der ich zugeteilt war hatte die Aufgabe die Planung einer Kompressor Station für die Gaslagerung in Kavernen zu projektieren. Meine Hauptaufgabe bestand darin die RI-Fließbilder auf aktuellem Stand zu halten. Darüber hinaus wurde ich für das Aufmaß und die Konstruktion von Umbauten eines Kavernenkopfes und der Verschaltung im Armaturen- und Überwachungs- Gebäude eingesetzt. Zur Dokumentation wurde ein 3D AUTOCAD- Rohrleitungs-Zusatzprogramm eingesetzt. Für die Planung der Kompressor Station wurden auch Aufmaß Arbeiten der bestehenden Anlagen nötig um die Einbindung der neuen Anlage vorzuplanen. Dazu mussten Fundament und Aufstellungspläne gezeichnet werden. Für das Team das die Pipelines verlegte musste ich Details für die Rohranbindung maßgetreu nach Skizzen ausarbeiten und zur Vor- Fertigung übergeben.

10/2008 – 07/2009 Konstrukteur, Ferchau Wuppertal, RWE Braunkohlekraftwerk und Braunkohledestillation

Aufgaben und Erfolge:

Im Braunkohlekraftwerk der RWE in Niederaussem wird mit Hilfe der Braunkohledestillation mittels eines Herdofens verschiedene Kohlen, auch Aktivkohle hergestellt. Da die Nachfrage nach diesen Produkten und die Erlössituation gut war, wollte man einen dritten Herdofen haben. Die geänderten Vorschriften für die Luftreinhaltung, machten ein Vorprojekt nötig um eine Genehmigungsanfrage bei den Behörden vorzulegen. Unsere Aufgabe bestand daher darin, den neuen Herdofen auf dem Gelände zu integrieren und auch die dadurch sich ändernde Logistik zu erfassen und für das Gesamtprojekt zu erhalten. Bei dem Genehmigungsverfahren mussten die neuen Immissions Vorschriften für Schwefeldioxid berücksichtigt werden. Da eine konventionelle Entschwefelung das Projekt mit Sicherheit hätte scheitern lassen, war es an uns, eine Trockenabscheidung von Schwefel- Dioxid einzuplanen. Hierzu fanden wir heraus, dass die Dosierung von feinstverteiltem Kalk in das Abgas eine Lösung darstellen könnte. Frühere RWE Versuche zeigten, dass dies möglich ist, aber bei höheren Konzentrationen von Schwefeldioxid das Verfahren unwirtschaftlich wird. Es wird deshalb nur zum Abbau von temporären Spitzenwerten der Konzentration eingesetzt. Mittlerweile hat sich aber in der Herstellung von Kalkstaub einiges getan. Die Firma Rheinkalk hat ein Verfahren entwickelt, bei dem die spezifische Oberfläche des Kalkstaubes erheblich größer ist als bei einfach gebrochenem Kalk. Dies heißt, es muss möglich sein, mit weniger Kalk mehr Schwefeldioxid abzuscheiden. Um den Einsatz in der Praxis zu testen, wurde an einer vorhandenen Anlage ein Injektionssystem an einer geeigneten Stelle im Abgaskanal eingebaut und mit verschiedenen Parametern der Kalkeindüsung betrieben. Hierzu hatte ich die konstruktiven Vorarbeiten, die Aufstellung der Versuchsanlage und deren Betrieb zu bewerkstelligen. Als Planungssoftware wurde dabei MICROSTATION V8 eingesetzt. Beim Versuch selbst wurden die Verteilung, die Art der Eindüsung und Düsenformen ausgetestet, die ich zu konstruieren hatte. Die Ergebnisse wurden im Leitstand aufgezeichnet und später ausgewertet. Verbesserung der Ergebnisse führten zu

verfeinerten Methoden der Eindüsung. Das Fazit war, dass die Anlage damit genehmigungsfähig gemacht werden könnte. Wegen der Bankenkrise wurde das angestrebte Projekt jedoch auf unbestimmte Zeit verschoben.

08/2009 – 01/2010 Konstrukteur, HGH Gelsenkirchen, MAN Ferrostaal

Aufgaben und Erfolge:

Die MAN Ferrostaal hatte den Auftrag eine Kompressor Station für die Ferngasversorgung zu planen, bauen und zu liefern. Die Planungsarbeiten dazu wurden in Rumänien bearbeitet. Meine Aufgabe war die zeichnerische Betreuung des Planungsteams für die Erstellung und Pflege der Aufstellungspläne Montagepläne und Konstruktion von Sondereinrichtungen der Rohrleitungen. Mitarbeit bei der Pflege der R&I Schemata. Erfassung der Armaturen in Armaturenlisten und die Betreuung der Schnittstellen zu den vorhandenen Anlageteilen. Tankwagenverbindungen zu den verschiedenen Tanklagern für Korrosions- Inhibitoren, Frostschutzmitteln und Entsorgung. Mit Beginn der Bauphase wurde ich am Vorfertigungsort eingesetzt. Konstruktion von speziellen Rohrleitungsteilen unter Beachtung der geltenden Normen DIN, ISO, API, ANSI etc. für Rohrleitungskomponenten. Meine Aufgabe dort, war die Zuarbeit bei der Isometrien – Prüfung und Änderungen an das Planungsteam weiterzuleiten. Ebenso wurden Änderungsvorschläge oder Fragen mit der Fertigung besprochen, zur Genehmigung an die Projektleitung weitergereicht und wenn genehmigt, wieder der Fertigung übergeben. Auf der Baustelle selber hatte ich die Aufgabe, mit dem Baustellenteam, den Vermessern und dem Kunden alle Schnittstellen, die den Rohrplanern als Modellierungsgrundlagen dienen, zu erfassen. Projektsprache war Englisch.

02/2010 – 07/2010 Konstrukteur, HGH Gelsenkirchen,

Aufgaben und Erfolge:

Konstrukteur, Konstruktion von Anlagenkomponenten für Kafferöstereien. Ich wurde einem Team zugeteilt, das mir die Konstruktion eines Rotations- Kühlsystems übertrug. Die Vorgaben für die Details wurden mir vom Konstruktionsleiter mitgeteilt und wurden weitestgehend umgesetzt. direkte Vorbilder für die Konstruktion gab es nicht, da hier ein neues Prinzip angewendet werden musste. Dabei war die besonders beengte Einbausituation zu berücksichtigen. Alle technischen Anforderungen wurden erfüllt, die äußere Form wurde ausdrücklich gelobt. Als CAD System wurde Solid Edge eingesetzt.

11/2010 – 01/2011 Dozent an einer Bildungseinrichtung

Aufgaben und Erfolge:

Unterricht für Langzeitarbeitslose, die als Maschinenbediener eingesetzt werden sollen. Themen waren: Messtechnik, Maschinenteknik, zerkleinern, konfektionieren, mischen, abfüllen und signieren. Motivation und Prüfungsvorbereitung nebst Aufsicht bei schriftlichen Prüfungen. Projektaufgaben zu stellen und die Arbeit zu überwachen.

02/2011 – 06/2011 Einsatz für Ferchau bei LOI in Essen

Aufgaben und Erfolge:

Einem Planungsteam als Konstrukteur mit Autocad Mechanical 2011 als Detailkonstrukteur zugeteilt, hatte ich die Gelegenheit Bandglüh- und Blechveredelungsanlagen zu betreuen. Neben der Zuarbeit für die Projektierung, wurde ich mit der Konstruktion von Gasreduzierstationen und Umbauten und Ertüchtigung der Gas und Zuluft - Leitungen und Umbauten der bereits in einem früheren Projekt in China eingesetzten Ausrüstung betraut. Die Arbeiten waren auf einen Zeitraum von 3 Monaten beschränkt und wurden erfolgreich abgeschlossen.

06/2011 – 08/2011 Einsatz für Atlas Titan Braunschweig bei Salzgitter AG

Aufgaben und Erfolge:

Ich betreute dort die Kontibeize 2, die seit 4 Jahren in Betrieb ist und bislang in Ihrer Leistung kontinuierlich verbessert wurde. Zunächst hatte ich alle Hydraulikstationen mit den Planungsunterlagen zu vergleichen und Abweichungen zu dokumentieren. Danach wurde mir die Vorarbeiten für die Ertüchtigung einer Klappenschleuse in der Salzsäure – Rückgewinnungsanlage aufgetragen. Hierbei wurde auch Autocad Inventor eingesetzt um wichtige Konturen zu erfassen und darauf einen Entwurf für die Verbesserung zu erarbeiten. Bei den laufenden Arbeiten konnte ich die Betriebsleitung davon überzeugen, dass bei der Wichtigkeit der Produktion eine andere Art dieser Steuerung eingesetzt werden muss. gefunden – Die Lösung des Problems ist in Sicht. Danach hatte ich die Aufgabe einige Umbaukonzepte des Anlagenherstellers auf Machbarkeit zu untersuchen und die Montageprobleme der Betriebsschlosser bei Wartungen und Reparaturen mit geeigneten Hilfskonstruktionen zu erleichtern.

06/2011 – 04/2012 Einsatz für Vescon Systems bei Ferrostaal Airtech in Saarlouis **Aufgaben und Erfolge:**

In dieser Zeit war eine Doppel- Notstromdiesel- Anlage für ein Atomkraftwerk in Bearbeitung.

Meine Aufgabe bestand darin zusammen mit dem Team, die Vorprüfunterlagen für die Klimatechnik, die Ansaugluftkanäle, Klimatisierung und Lüftung dieser Anlage zu erstellen. Dabei kommt das Standard- Windows Officepaket und Autocad zum Einsatz.

Es waren im wesentlichen Spezifikationen nach Vorgabe des Betreibers und deren Beauftragten zu erstellen. Ausführungsdetails, zum Beispiel Flanschverbindungen, Jalousieklappen und ähnliche, für die sichere Funktion erforderlichen Details wurden auf Zeichnungen dargestellt. Dazu gehörten auch entsprechende Erfassung von Schweißdetails, die als Gruppen zusammengefasst und schweißtechnisch beschrieben wurden. Hierzu wurde die Schweißtechnische Abteilung in die Verantwortung eingebunden.

05/2012 – 08/2012 Einsatz für SWJ Engineering bei Mercedes Benz in Stuttgart und Jena **Aufgaben und Erfolge:**

Mercedes Benz führt bei der Montage das Fahrgestell, den Motor und die Karosserie an einem Punkt in der Montagestrasse zusammen. Die Verschraubung erfolgt automatisch über einen Montagerahmen. Dieser wurde überarbeitet und an die neuen Typenreihen angepasst.

Dabei sind auch Verstellpunkte eingearbeitet worden die es ermöglichen schnellstens auf einen neuen Typ umzustellen.

Das Grundprinzip war bereits vorgegeben, aber die Erfahrungen forderten wesentliche Verbesserungen, die mit Hilfe von Catia V5 eingearbeitet, beziehungsweise neu modelliert werden mussten.

09/2012 – 01/2013 Einsatz für Vescon Systems Baustelle Olkiluoto 3 in Finnland **Aufgaben und Erfolge:**

Ich gehöre einem Team an, dessen Aufgabe es ist Begehungsmappen für die Erfassung und Kennzeichnung von mit Fertigungsfehlern behafteten Fittings zu erstellen. Während der Montage von Rohrleitungen wurden fehlerhafte Fittings eingebaut, was der Montagefirma jedoch nicht bewusst war. Nachdem der Hersteller den Fehler bekannt gegeben hatte, erfasste man alle bereits eingebauten Fittings und legte eine Datenbank an. Anhand dieser Datenbank suchen wir die entsprechenden Isometrien im System und geben diese nach Räumen geordnet in eine Datei. Danach suchen wir die Rohrleitung im Modell und stellen einen Ausdruck, also eine Quasi -Photographie der Rohrleitung dar. Alle Isometrien eines Raumes ergeben eine sogenannte Begehungsmappe, die den Monteuren als Unterlage bei der Begehung dient. Dabei werden diese Mappen kommentiert und geben der Arbeitsvorbereitung die zum Austausch der Fittings notwendigen, zusätzlichen Arbeitsschritte vor.

01/2013 – 06.2013 Einsatz für Vescon Systems CPPE Luxembourg

Aufgaben und Erfolge:

Meine Aufgabe ist die Rohrleitungsplanung für eine Anlage, die das Schwefeldioxid aus Abgasen zu Schwefelsäure umwandelt. Rohrleitungsplanung mit Autocad 2013 in 3D und 2D. Rohrabhängungen für die verschiedenen Situationen erfasst, entsprechende Konstruktion erarbeitet und detailliert.

Der Kunde wünschte eine Ausarbeitung in 3D um in sein Modell einzufügen.

Tools: AutoCAD 2D und 3D

07/2013 – 11/2013 Arbeitssuchend; Auszeit: Rentenantrag

12/2013 – 01/2014 Weiterbildung Siemens NX erfolgreich teilgenommen (Alfa Training Saarbrücken)

02/2014 – 03/2014 Reinstein Energy

Änderung von R&I Fließbildern für Industriekraftwerke.

Tools: eigenes AutoCad, Adobe Acrobat und *.pdf Modul in AutoCAD

04/2014 – 10.09.2014 Jacobs Engineering, Köln bei BP Lingen

Aufgaben und Erfolge:

Meine Aufgabe ist ein Teil der Vorbereitungen für einen Stillstand in 2017.

Ich dokumentierte vorhandene Rohrleitungssysteme für die Planung und Berechnung anhand von Handisometrien. Schwerpunkt war das Fackelsystem.

Tools: Klemmplatte mit Iso-Papier Schreibzeug, Office Paket, Excel, Access, Word

08/12/2014 – 23.12.2014 Ferchau Engineering Saarbrücken –Dillinger Hütte

Aufgaben und Erfolge

Aufriss von 4 Verteilerbehältern für die Kühlung des Abgastrichters für Brennerabfall bei der Konfektionierung des Stranggussblockes.

Tools: Inventor 2010 und 2011

06/2015-10/2015 Gulp Consulting Stuttgart, Einsatz: Huber Packaging Group Öhringen

Aufgaben und Erfolge:

Aufmaß nicht dokumentierter Werkzeuge für die Produktion von Blechverpackungen, modellieren in Solid Edge, ableiten von Zeichnungen und nachbearbeiten nach Werksstandards. Kleinprojekt nach Abstimmung mit der Produktion.

Tools: Messwerkzeuge, SolidEdge

04/2016-05/2016 RAM Engineering Gelsenkirchen

Aufgaben und Erfolge:

Aufnahme vor Ort, Pendelgasleitungen Ex und nicht Ex, Verbundnetz, Entwässerungen Tiefpunkte, Handskizzen, Übernahme in CAD AutoCAD da keine Zeichengeräte mehr vorhanden.

Tools: Bleistift Lineal Maßband, Papier, dann eigenes AutoCad.

06/2016-10/2016 Ferchau Kiel- HDW-TKMS

Aufgaben und Erfolge:

Ausbildung für werkspezifische Programme zur Stücklistenerstellung und Isometrie Erstellung: SAP, RoniCAD, Team Center, Einführung in das Datenbanksystem, Stücklistenerfassung aus den CAD(NX) Modellen heraus, oder aus Isometrien heraus. Danach Ausbildung in RoniCad zur Erstellung von Isometrien. nach Werkspezifikation, Danach Stücklistenerstellung für Rohrleitungen für die nur Stücklisten existierten

Tools: Siemens NX, Navis Works, RoniCad, SAP, Office Paket Werfteigene Datenbank.

11/2016-12/2016 **progressive - WMF**

Aufgaben und Erfolge:

Mitarbeit in einem Team für die Konzeptionelle Entwicklung und Versuch für eine an amerikanisch- kanadische Frühstücks-Kette angepasste Kaffeemaschine- Entwurf von Modellen für die Edelstahlverkleidung der neuen Maschine für Versuch und Erprobung und Abwicklung für die Erstellung von Probiebungen. Entwicklung der Abdeckung.

Tool: SolidEdge.

03/2017-03/2017 **Reinstein Energie**

Aufgaben und Erfolge:

Diverse Aufstellungskonzepte für eine Luftfilteranlage, nach Vorgabe als AutoCad Aufstellungsplan gezeichnet, Kollisionen aufgezeigt und in Absprache berichtigt.

Tools: Eigenes AutoCad

05/2017-10/2017 **Aristo für EKATO Schopfheim**

Aufgaben und Erfolge:

Zeichnen verschiedener Einbau und Einbauschnittzeichnungen in 2D
3DKonstruktion eines Rührwendels mit 4600 Durchmesser und ca. 7m Höhe für ein Chemieproject, Ableitungen und Schnitte für die Statik.

Tools: Solid Edge MS Office Team Center

02/2018-04/2018 **RAM Engineering, Hestya Wilhelmshaven**

Aufgaben und Erfolge:

Vor Ort Aufnahme der für die Planung und Verlegung einer 20“ Produktleitung in einem Rohrgraben relevanten Gegebenheiten, Abstimmung mit dem Rohrleitungsbau, Erstellung brauchbarer Planungsunterlagen in AutoCAD 2016, AD 2000 Auslegung der Dehnungsrohrschenkel, Aufmass und Prüfung der Rohrauflagen, Prüfung der in den Dokumenten vorgegebenen vorhandenen Festpunkte, vorhandenen Stahlbau und vorhandene Dehnungsbogen Auflagen. Anschlussmöglichkeiten für die Rohrleitungen, vergleichen der Vorplanung mit den gegebenen Möglichkeiten. Einarbeitung der Vom Rohrleitungsbauer vorgesehenen Rohrführung, Festlegung der Mindestlängen der Dehnungsschenkel im jeweiligen Rohrleitungsabschnitt, Optimierung der Festpunktlagen.

006/2018-07/2018 **Reinstein Energy**

Aufgaben und Erfolge:

Übertragen von R&I Schemata in AutoCAD

Tools: AutoCAD, Power Point, MS Office, Pdf- Wandler für die Kommunikation

10/2018-07/2019 **Element Frankfurt für EDL Leipzig**

Aufgaben und Erfolge:

Prüfung von Rohrleitungs- Isometrien und den dazugehörigen Stücklisten
Vorgelegte Werksnormen und Projektspezifikation mit den Kunden.

Tools: Navis Works, Excel, Access Office Paket

08/2019- Element Frankfurt - Dynasafe

Aufgaben und Erfolge:

Änderungen an verschiedenen Modulen nach Vorgabe.
Abwicklung für Schuhstutzen (Anreißschablone)
Vor Ort Aufnahme der Kabeltrassen einer zur Auslieferung bereiten Anlage

Tools: 3DAutoCAD; Inventor, Zeichenplatte, Schreibzeug

Kenntnisse & Fähigkeiten:

Fremdsprachen

Englisch: gute Kenntnisse
Französisch: Grundkenntnisse

EDV,

Windows: 95/NT/2000/XP; Vista, W7, Linux; Unix, Solaris, HPUX, CAD 2D; ACAD 2011;
Mechanical Desktop, HP ME10, CAD 3D; Inventor; Catia V5; SOLID- EDGE
Office-Anwendungen: Korrespondenz, Projektabwicklung, Dokumentation;
Programmierkenntnisse: Fortran, SQL; Projektmanagement Superprojekt- Expert;
Qualitätssicherung

Mitgliedschaften, Interessen

1970 bis heute: Segelflugsportgruppe, FSV St. Wendel

Aufgaben:

Mitarbeit bei Instandsetzungen von Fluggerät aus Holz, Stahl und
Verbundwerkstoffen. Instandsetzung von Gebäuden und Werkstatteinrichtungen.

Sonstiges:

Sicherheitszertifikat

Führerschein für PKW, LKW, Kraftrad, (A, BE, C1E, CE, MLT)
Bootsführerschein Binnen und See, Segelgrundschein

Dillingen, 02.07.2020

Herbert Dernbecher